

Stundenplan für das Sommerhalbjahr 1900.

4—6 Uhr	Stalldienst.					
7—8	Privatstunden.					
	Se ein voller Tag in der Woche, nach Wetter und Umständen wechselnd, lediglich für praktische Arbeit.	1. Tag für Hörsaal.	2. Tag für Hörsaal. (Mittwoch.)	3. Tag für Hörsaal.	4. Tag für Hörsaal.	5. Tag für Hörsaal.
8— ³ / ₄ 9		Gartenbau Sonnenberg.	Drg. Chemie Dr. Spiecker.	Turnen.	Schießen.	} Feldmessn Kgl. Landmesser Hahn
9— ³ / ₄ 10		Volkswirtschaftslehre Dr. Aldinger.	Forstwirtschaftslehre Ober- forstmeister Weise oder Tropen- Gesundheitsl. Stabsarzt a. D. Menic.	Botanik Dr. Spiecker.	Drg. Chemie Dr. Spiecker.	
10— ³ / ₄ 11		Drg. Chemie Dr. Spiecker.	Völkerkunde Dir. Fabarius.	Religionsgeschichte Direktor Fabarius.	Völkerkunde Direktor Fabarius.	Botanik Dr. Spiecker.
11— ³ / ₄ 12		Pflanzenbau Dr. Thiele.	Thierarzneikunde G. M. H. Dr. Esser oder Geologie G. M. H. Dr. von Könen	Pflanzenbau Dr. Thiele.	Pflanzenbau Dr. Thiele.	Pflanzenbau Dr. Thiele.
1 ¹ / ₄ bis 7 Uhr		A. Botanischer Aus- flug oder Laboratorium Reiten. B. Handwerke und Baden. C. Landwirtschaft oder Ausflug. D. Gärtnerei.	B. Botanischer Aus- flug oder Laboratorium Reiten. A. Handwerke und Baden. D. Landwirtschaft. C. Gärtnerei.	C. und D. Handwerke und Baden. A. Landwirtschaft B. Gärtnerei.	D. Botanischer Aus- flug oder Laboratorium Reiten. C. Handwerke und Baden. B. Landwirtschaft A. Gärtnerei.	C. Botanischer Aus- flug oder Laboratorium Reiten. A. und B. Handwerke und Baden. D. Gärtnerei. A., B., C. u. D. von 4 Uhr an frei.
7 ¹ / ₂ Uhr	Abendessen.					

Für die praktischen Übungen sind die Schüler in Gruppen A., B., C. und D. eingeteilt.